universität innsbruck
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Universitäts- und Landesbibliothek Tirol

Lohnfondstheorie und Gegenwart

Dethlefsen, Ingeburg

Innsbruck, 1925

Inhaltsverzeichnis

urn:nbn:at:at-ubi:2-2897

Inhaltsverzeichnis.

Einleitung.

I.Teil:

Die Lohnfondstheorie .

Entwicklungsgeschichtlicher Ueberblick bis zur Gegenwart.

1.Kapitel: Die Begründer der Lohnfondstheorie
a)Adam Smith.
b)Robert Malthus.
c)David Ricardo.
d)Die Klassiker und ihre Zeit.

2.Kapitel: Die Ausgestaltung der Lohnfondstheorie.
a)James Mill.
b)Mac Culloch.
c)Robert Torrens.
d)Thomas de Quincey.
e)Simonde de Bismondi
f)John Stuart Mill.

3.Kapitel: Kritik und Umwandlung der Theorie
Longe und Thornton.

4.Kapitel: Kritik und Ablehnung der Theorie
Hermann und Brentano.

5.Kapitel: Der Lohnfondsgedanke in neuerer Zeit.
E.v.Böhm-Bawerk
F.W.Taussig.

II. Teil.

Lohnfondstheorie und Gegenwart.

I

Machtfrage oder wirtschaftliches Gesetz.

a)Zur Frage der Gewerkschaften

b)Ueber die Sozialpolitik

c)Staat und Wirtschaft.

II

Das Konsumenteneinkommen als Lohnquelle(Brentano-Thornton)

a)Die Inflationszeit

b)Die Stabilisierung .

III

Kapital und Einkommen.

a)Der Grundgedanke der Lohnfondstheoretiker

b)Die Stellung Brentanos

c)Der Smithsche Grundgedanke und die heutigen Tatsachen.

IV

Der Lohnfonds.

a)Charakterisierung des Lohnfondsgedankens der Theorie

b)Der Lohnfonds in der heutigen Wirtschaft.

V

Orientierungs-und Grenzpunkte für die Lohngestaltung
(Zur Frage von den Lohnsteigerungen)

a)Die Kapitalsakkumulation

b)Die nationale Produktivität

c)Das durchschnittliche Lohnmass.

S c h l u s s.